

Bericht der Kommission für die Hochalpine Forschungsstation Jungfrauoch für das Jahr 1947

Autor(en): **Muralt, A.v.**

Objektyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Verhandlungen der Schweizerischen Naturforschenden
Gesellschaft = Actes de la Société Helvétique des Sciences
Naturelles = Atti della Società Elvetica di Scienze Naturali**

Band (Jahr): **128 (1948)**

PDF erstellt am: **22.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

3. H. Huttenlocher: Über Verschiedenheiten im Verlaufe magmatischer und metamorpher Prozesse, erläutert an Beispielen aus dem Aarmassiv. «Mitt. Natf. Ges. Bern», N. F. 4. Bd. Bern 1947.
4. F. Keiser: Die Fliegen des Schweizerischen Nationalparks und seiner Umgebung, Pars I, Brachycera Orthorrhapha. «Ergebnisse der wissenschaftl. Untersuchung des Schweiz. Nationalparks», Bd. II, N. F. 1947.
5. F. E. Lehmann: Mitoseablauf und Bewegungsvorgänge der Zellrinde bei zentrifugierten Keimen von Tubifex. «Revue Suisse de Zoologie», T. 53, Nr. 16. 1946.
6. F. E. Lehmann: Über die plasmatische Organisation tierischer Eizellen und die Rolle vitaler Strukturelemente der Biosomen. «Revue Suisse de Zoologie», T. 54, Nr. 9. 1947.
7. F. E. Lehmann: Zur Entwicklungsphysiologie der Polplasmen des Eies von Tubifex. «Revue Suisse de Zoologie», T. 55, Nr. 1. 1948.
8. W. Huber: Über die antimitotische Wirkung von Naphthochinon und Phenantrenchinon auf die Furchung von Tubifex. «Revue Suisse de Zoologie», T. 54, Nr. 4. 1947.
9. B. Peyer: Die schweizerischen Funde von Asteracanthus (Strophodus). «Schweiz. paläontolog. Abhandlungen», Vol. 64. Basel 1947.
10. M. Rickli: Das Pflanzenkleid der Mittelmeerländer, Bd. 3. Bern 1948.
11. H. Schoch-Bodmer und P. Huber: Wachstumstypen plastischer Pflanzenmembranen. «Mitt. Natf. Ges. Schaffhausen», Bd. 21, 1946.
12. H. Schoch-Bodmer und P. Huber: Die Ernährung der Pollenschläuche durch das Leitgewebe. «Vierteljahrsschr. Natf. Ges. Zürich», Bd. XCII, 1947.

Bern, den 30. Oktober 1948.

Der Präsident: *J. Cadisch.*

15. Bericht der Kommission für die Hochalpine Forschungsstation Jungfraujoch für das Jahr 1947

Reglement s. «Verhandlungen», 1926, I., S. 104

Auch das Jahr 1947 brachte eine erfreuliche Entwicklung der Hochalpinen Forschungsstation Jungfraujoch. Obschon die Gesamtzahl der Forscher von 134 im Vorjahr auf 72 zurückgegangen ist, hat sich die Zahl der Logiernächte von Forschern von 840 auf 1081 erhöht (29 % Zunahme), was auf die länger dauernden Aufenthalte einiger Forschergruppen zurückzuführen ist.

Von den 72 Forschern waren 23 (32 % gegenüber 16 % im Vorjahr) Ausländer, davon 14 Engländer, 8 Franzosen und 1 Schwede.

Die stärkste Beteiligung weisen die Fachgebiete Gletscherforschung (23 Forscher), Astronomie (19), Medizin (17), Physik (9) auf, während vereinzelt Arbeiten auch im Gebiet der Geologie, Zoologie und Meteorologie ausgeführt wurden.

Der Stiftungsrat der internationalen Stiftung trat am 3. und 4. September zusammen und nahm mit Befriedigung von den Bestrebungen des Präsidenten, Prof. A. v. Muralt, Kenntnis, die Forschungsstation in die von der UNESCO unterstützten internationalen wissenschaftlichen Institutionen einzureihen.

Die bemerkenswertesten wissenschaftlichen Resultate wurden auf dem Gebiet der kosmischen Strahlung erreicht. Während eine englische Forschergruppe während 3½ Monaten Untersuchungen über physikalische Besonderheiten der Strahlung vornahm, beobachtete eine andere Gruppe gleicher Nationalität die Beeinflussung des Krebswachstums unter dem Einfluß der Strahlung. Auch die Forschergruppe unter der bewährten Leitung von Prof. D. Chalonge, der anlässlich der Stiftungsratssitzung zum korrespondierenden Mitglied der Stiftung ernannt wurde, verzeichnete wieder eine reiche Ausbeute an astronomischen Ergebnissen.

Die Jungfrauochkommission der S. N. G. hielt im Berichtsjahr keine Sitzung ab. Der Präsident: *A. v. Muralt*.

16. Bericht der Kommission für die Schweizerischen Paläontologischen Abhandlungen für das Jahr 1947

Reglement s. « Verhandlungen », Locarno 1940, S. 356

Die Kommission nahm in ihrer Sitzung vom 29. November 1947 die Berichte des Sekretärs und Redaktors über die finanzielle Lage und den Stand der Abhandlungen entgegen.

Band 64 ist auf Ende des Sommersemesters 1947 erschienen. Seine Kosten betragen brutto Fr. 20 026.70, netto, nach Abzug der Subventionen und der zahlenden Separata, Fr. 16 427.95.

Band 65 wird im Sommer 1948 erscheinen. Von weiteren Beiträgen zu Band 66 sind eingereicht und aufgenommen worden: L. R. Cox, «Upper tertiary fossil Mollusca from British North Borneo»; J. Hürzeler, «Zur Charakteristik, systematischen Stellung, Phylognese und Verbreitung der Necrolemuriden».

Der Präsident: *B. Peyer*.